

16. VPI-Symposium

ECM im AVV

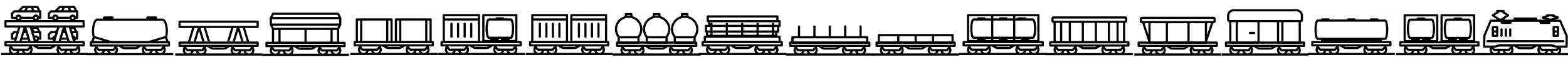
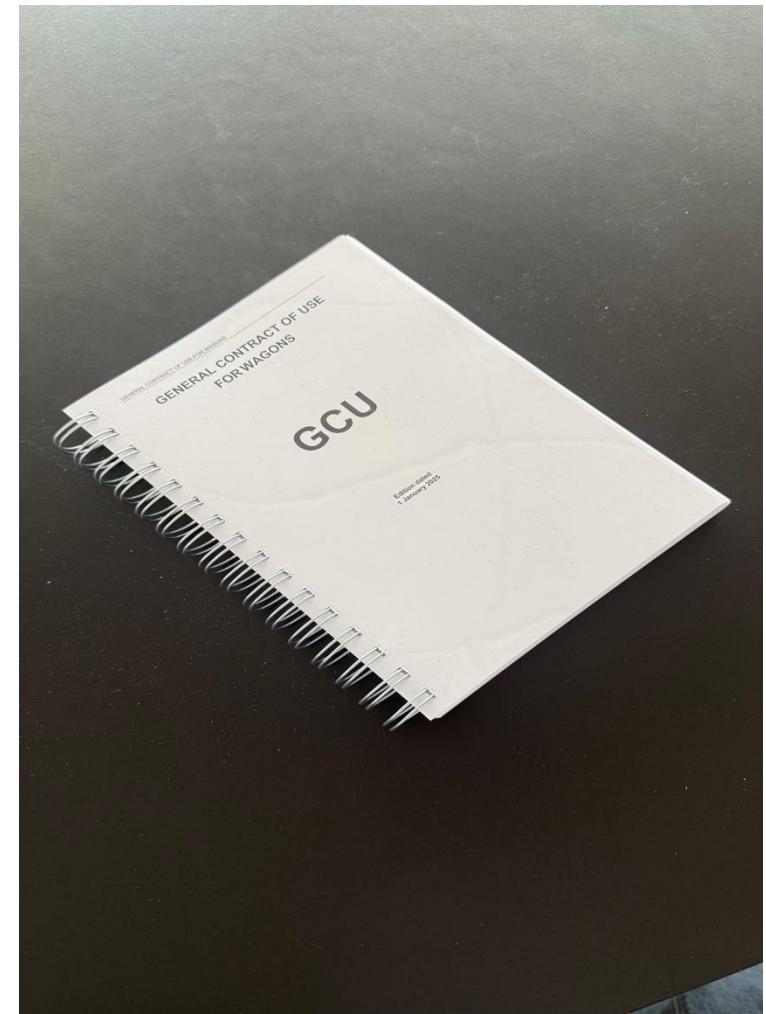
Wie geht es weiter?

13.01.2026, Hamburg

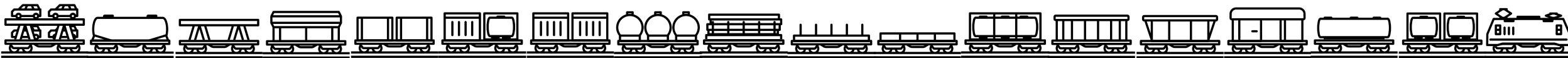
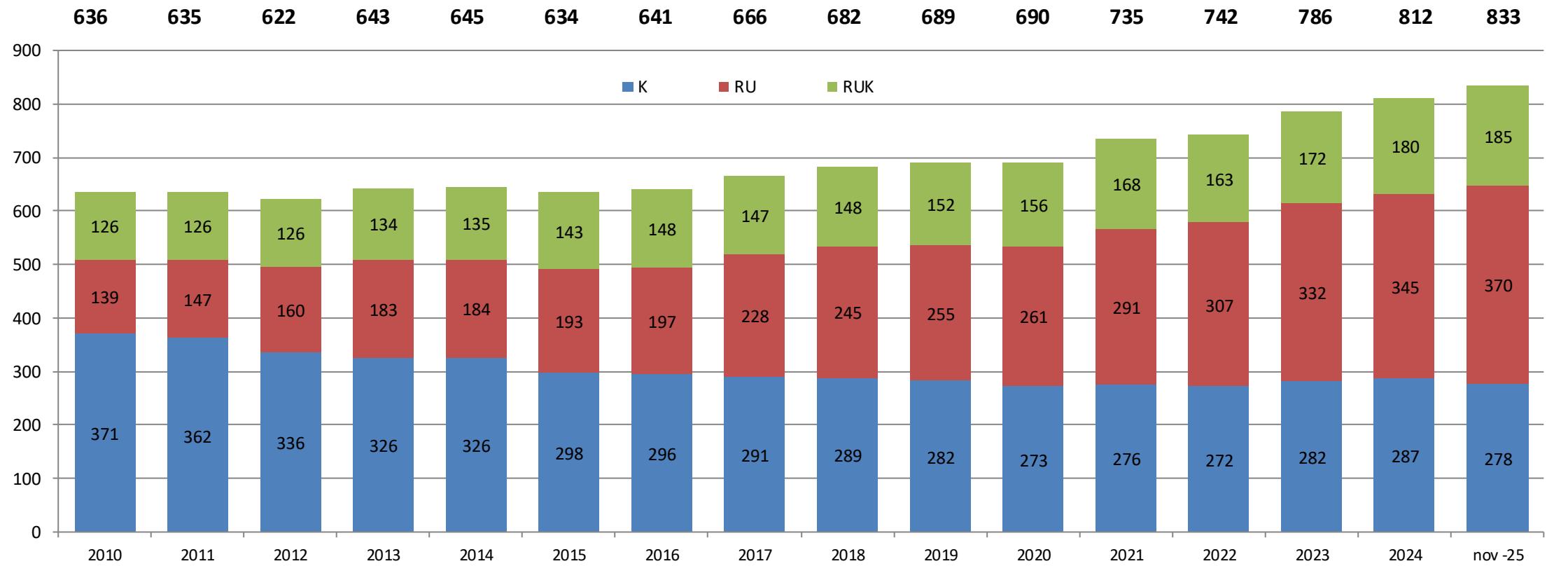
Karl-Heinz Fehr, Justiziar des VPI

Inhalt

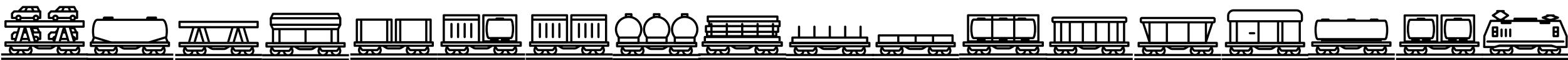
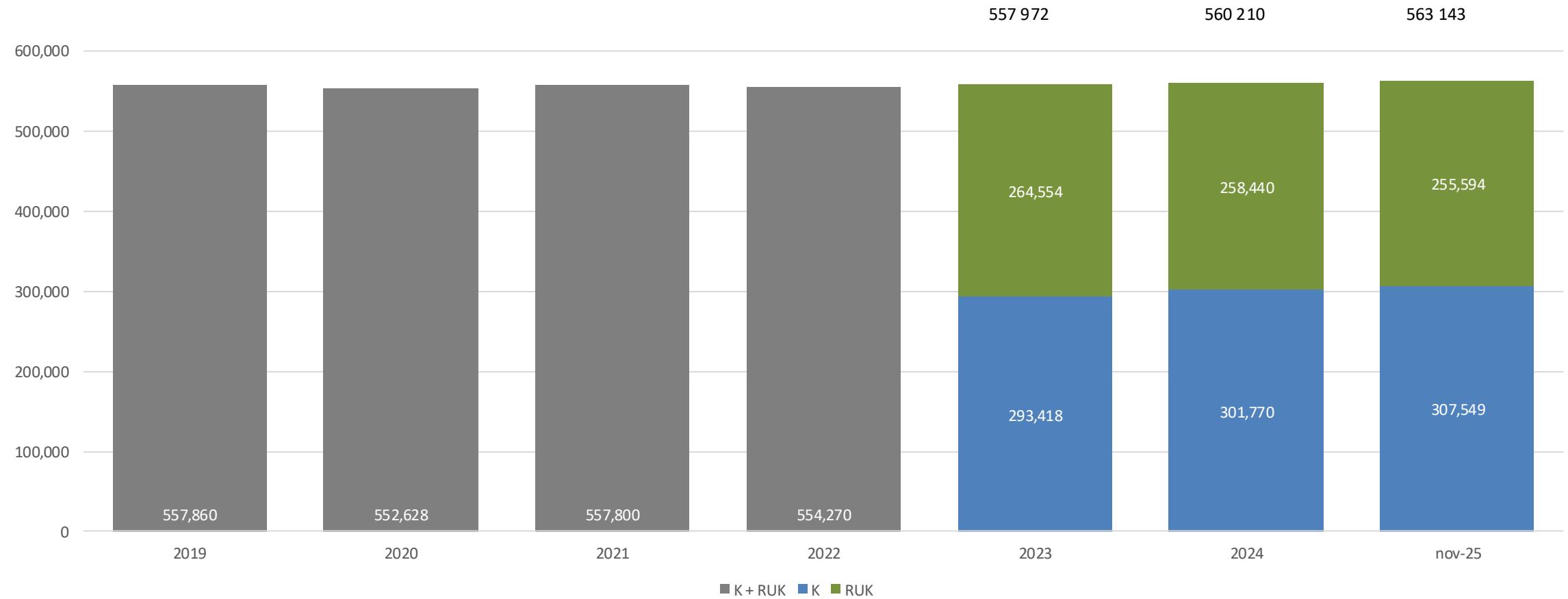
- Daten und Fakten zum AVV
- Neues Änderungsprocedere
- Die 4 Hauptvorwürfe den AVV betreffend – hier: Schwerpunkt Kommunikation
- GCU Broker – existierende Tools müssen angewandt werden!
- Ausblick
- Fazit
- Hinweise



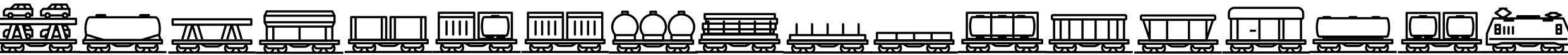
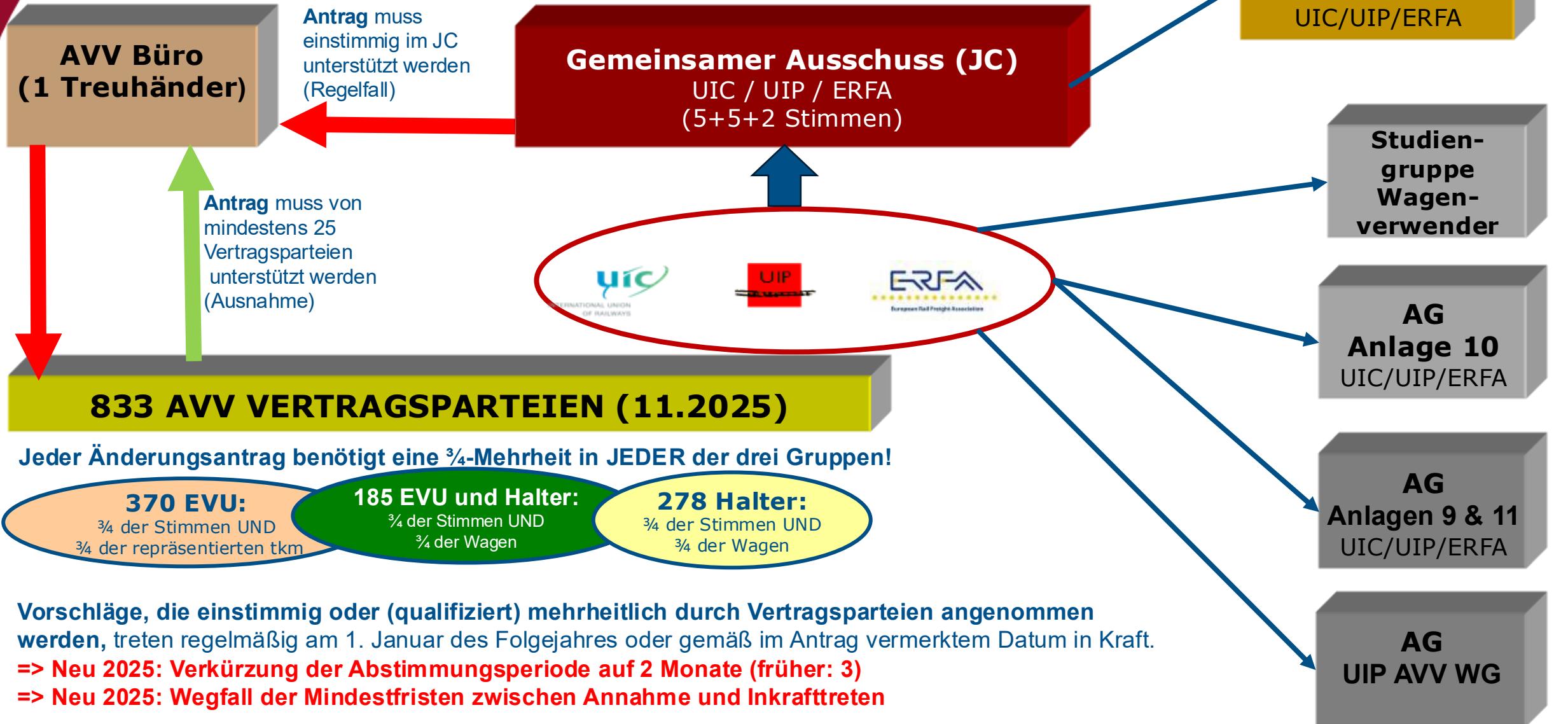
Daten und Fakten des AVV – Anzahl der Vertragspartner



Daten und Fakten des AVV – Wagenzahlen



Neues Änderungsprocedere



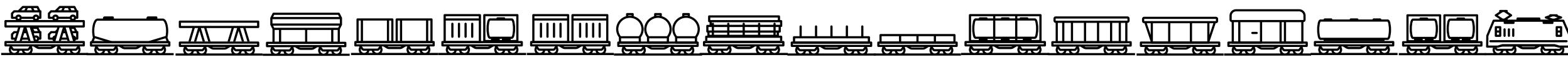
Die 4 Hauptvorwürfe, die dem AVV gemacht werden

Unklare Abgrenzung der Verantwortlichkeiten von ECMs und Haltern gegenüber den EVUs

1. EVUs haben keine Kompetenz für die Festlegung der Arbeitspakete für die „AVV-Reparaturen“
2. EVUs haben keine Kompetenz für die Auswahl der zu beauftragenden Dienstleister für die „AVV-Reparaturen“
3. Unklare Aufteilung der Aufgaben – wer erstellt RTS und wer RTO?

=> Punkte 1. - 3. haben die Vorredner behandelt!

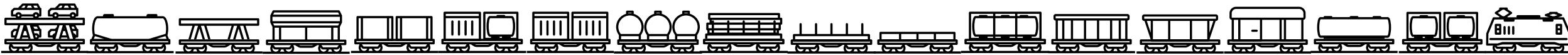
4. Keine klar geregelte Kommunikation



GCU Broker – existierende Tools müssen angewandt werden!

Kommunikationswege und -mittel nutzen!

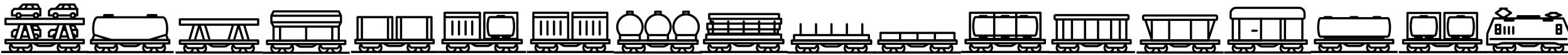
- Die Kommunikationspflichten innerhalb des Sektors sind nicht neu
- TSI TAF/TAP, künftig TSI Telematics begründen diese Pflichten im EU-Recht
- Präzise Ausgestaltung der Kommunikationspflichten im AVV in Art. 7.4, 15, 18, sowie 19.6 und 19.7 (jeweils neu)
- Konkretes Angebot zur einfachen, effizienten und sicheren Umsetzung dieser Pflichten durch die Zurverfügungstellung eines modernen, offenen Kommunikationstools über das AVV-Büro ist bereits vorhanden => **GCU Broker**
- **Noch immer schleppende Nutzung des GCU Brokers muss durch verstärkte Information verbessert werden (z.B. spezielle Tutorials etc.)**



GCU Broker – 4 wesentliche Funktionalitäten

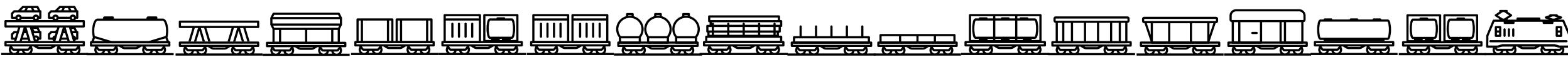
- CRM – Customer Relations Management
=> Kontaktdaten, Unternehmenszahlen, Wagenzahlen/tkm
- WPM – Wagon Performance Message
=> Laufleistungsmeldung
- WDR – Wagon Damage Report
=> Schadensprotokoll
- RSRD – Rolling Stock Reference Data
=> technische Wagendaten

=> Steter Apell: Bitte wiederkehrend die eigenen Daten aktualisieren!



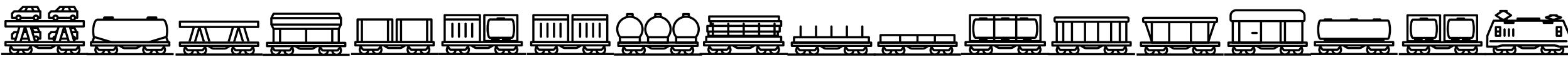
GCU Broker – Austausch RTS und RTO

- Aufnahme der Begriffe Betriebsfreigabe (RTS) und Wiederinbetriebnahme (RTO) aus der ECM-VO in den AVV
 - Folge: standardisierte Kommunikationsverfahren sollen hierfür geschaffen und angeboten werden
 - Zusätzliche Eingabefenster im GCU Broker sind hierfür zu errichten (GCU Bureau)
 - Keine PDF-Formulare vorgesehen!
 - Lediglich die notwendigen Inhalte werden vorgegeben
 - Umsetzung in 2026



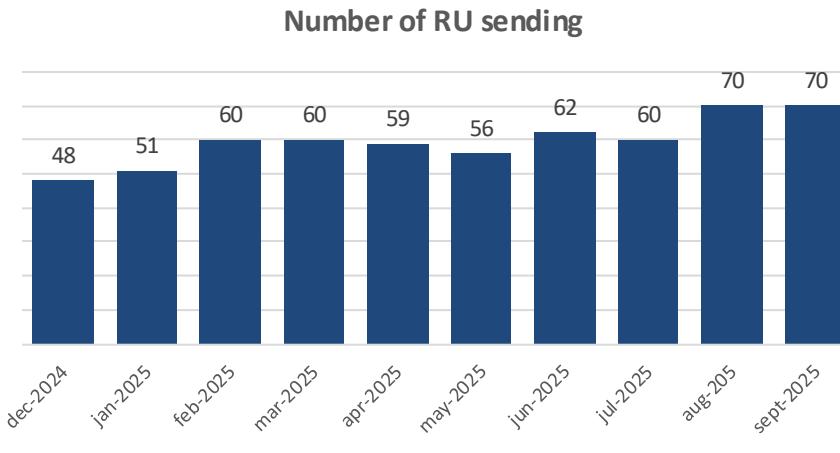
GCU Broker Dashboard

Category	Sub Category	K	RU	RUK
COMPANY SETUP	ANNUAL PERFORMANCE	-	30%	44%
	BILLING ADDRESS	63%	23%	33%
	COMPANY ADDRESS	83%	32%	31%
	COMPANY SAFETY CERTIFICATE	-	61%	27%
	COMPANY WAGON COUNT	100%	-	50%
	CONTACT ADDRESS	36%	39%	34%
RU BROKER USAGE	RSDS MESSAGES	-	13%	10%
	WDR MESSAGES	-	14%	13%
	WPM MESSAGES	-	3%	10%
WK BROKER SETUP	RSDS INTERFACE	33%	-	12%
	WDA INTERFACE	3%	-	3%
	WDR INTERFACE	5%	-	3%
	WPM INTERFACE	33%	-	14%

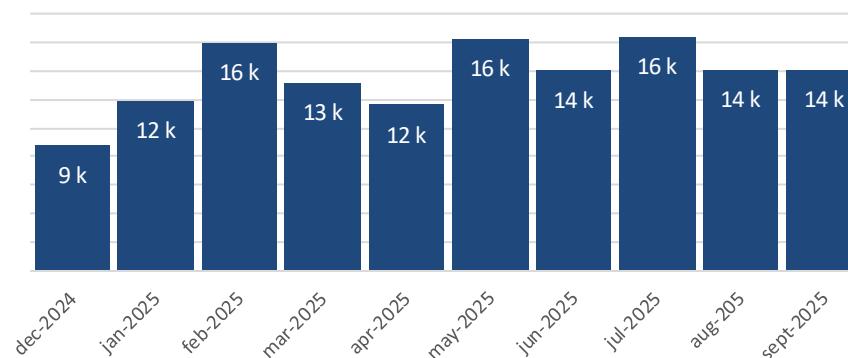


GCU Broker Usage Follow-up

WDR Functionality



Number of WDR sent via XML



KPI definitions

- **Number of RU sending WDR**

Number of different RUs sending WDR during the period either via xml protocol or via pdf.

- **# WDR send via XML**

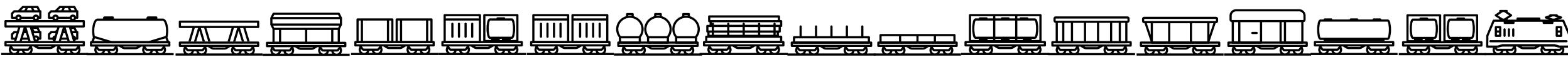
The total number WDR sent via the XML protocol in the period

Top 5 RU sending WDR via XML in Sept 2025

RU	# XML sent
DB Cargo AG (ex DB IS)	7458
Mercitalia Rail	1954
DB Cargo Italia S.r.l.	1212
Hexafret SAS	1041
TX Logistik AG	221

Ausblick - What comes next?

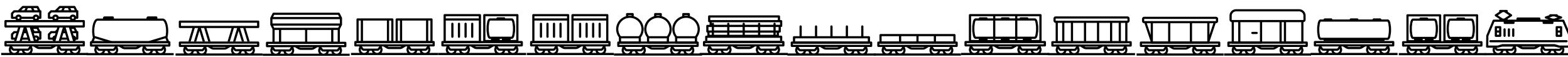
- // Nach dem Inkrafttreten des ersten Änderungspakets werden die Arbeiten fortgesetzt.
- // Dem AVV soll mehr Verbindlichkeit verliehen werden, indem die Nutzung der kostenfrei angebotenen Kommunikationsplattform – GCU Broker – verpflichtend wird.
- // Bei Nichtnutzung des GCU Brokers wird der Ausschluss der betreffenden Partei aus dem AVV erwogen
- // Weitere strukturelle und redaktionelle Anpassungen des AVV, deren Notwendigkeit / Sinnhaftigkeit während der aktuellen Bearbeitung aufgefallen sind
- // Ziel: Vorstellung eines schlüssigen Änderungspakets zur Sitzung des Joint Committee im Juni 2026 => Inkrafttreten zum 1. Januar 2027
- // Das Joint Committee des AVV hat beschlossen, dieses Jahr eine umfassende Strategie zu entwickeln, die die Grundlage bilden soll, den AVV als die Basis für weitere konstruktive Zusammenarbeit im SGV-Sektor zu stabilisieren und ihn fit für die kommenden Herausforderungen zu machen.



Fazit

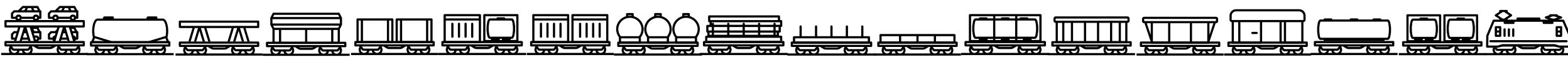
Die überwältigende Mehrheit des Sektors möchte den AVV als zentrales Instrument zur Regelung der Beziehungen zwischen EVUs und Haltern beibehalten und stärken! Die umfasst insbesondere:

- Festhalten an der Wiederherstellung der Lauffähigkeit eines Wagens durch die EVUs im nunmehr präzisen geregelten Rahmen
- Im Interesse der gemeinsamen Kunden müssen alle Akteure des SGV ihren jeweiligen Teil optimal beisteuern
- Halter und EVUs haben ein gemeinsames Interesse an der möglichst verzögerungsfreien und vollständigen Abwicklung von Transportaufträgen – dazu sind einst die sogenannten „Unterwegsreparaturen“ im AVV ersonnen worden.
- Durch verlässliche und vertrauensvolle Kooperation der beteiligten Akteure kann die Leichtigkeit der Abläufe gewährleistet werden
- Die intensive Befassung der Experten-Gruppe mit dem Thema hat gezeigt, dass dies in rechtlich einwandfreier Weise möglich ist



Hinweis 1:

- // Am 2. Februar 2026, 13:30 – 16:00 (vorbehaltlich der endgültigen Bestätigung der UIC) findet ein live-Webinar zur Erläuterung der jüngst in Kraft getretenen Änderungen des AVV zum ECM im AVV statt
- // Angesichts des knappen Abstimmungsergebnisses wird im Joint Committee die Notwendigkeit gesehen, die umfangreichen Änderungen im AVV detailliert in diesem speziellen Format zu erläutern
- // Sprache: Englisch mit Simultanübersetzung durch den Übersetzungsdiensst der UIC
- // Die Einladung wird vom AVV-Treuhänder an alle AVV-Unterzeichner versandt
- // Format: Live-Übertragung einer kompakten Erläuterung durch 6 Vertreter der im Joint Committee vertretenen Verbände UIC,ERFA und UIP
- // Q&A – Session zur Klärung etwaiger Fragen



Hinweis 2:

// Am 1. Juli 2026 wird der AVV 20! ...



Vielen Dank

Karl-Heinz Fehr
Justiziar

Verband der Güterwagenhalter
in Deutschland e. V.
Mattentwiete 5
20457 Hamburg

T +49 40 2265921- 31
M +49 176 10356486
E fehr@vpihamburg.de
W vpihamburg.de